



MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN

mit Eßlinger Mitteilungen



52. Jahrgang

Freitag, 11. Februar 2022

Nummer 6



Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0
Telefax: 0 74 62 / 94 82 22

Rathaus.moehringen@
tuttlingen.de

Gesprächstermine mit
Ortsvorsteher G. Dreher
können unter der
Tel.: 07462 9482-0
vereinbart werden

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Bitte Termin vereinbaren

Ein persönlicher Besuch im Rathaus ist aktuell nur mit einem **Termin**, einem **3G-Nachweis** und ab 18 Jahren mit einer **FFP2-Maske** möglich.

Wir gratulieren

11.02. Herrn Nikolaus Neufeld,
Tuttlingen-Möhringen
zum 85. Geburtstag

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk
Möhringen v. 11.02. – 18.02.2022

Biomüll (braune Tonne) 16.02.2022



Die Ortsverwaltung informiert

Absonderungsbescheinigungen

Die Absonderungsbescheinigungen erhalten Sie über das
Rathaus Tuttlingen

Online:

www.tuttlingen.de/Coronavirus/Absonderungsbescheinigung
ODER

Per E-Mail mit entsprechendem Formular, weitere Infos unter:
www.tuttlingen.de/Coronavirus/Regelungen
E-Mail: absonderung@tuttlingen.de

Corona-Ticker

Von den gemeldeten Corona-Fällen in Tuttlingen entfielen
auf Möhringen
Stand 04.02.2022 –16 Fälle.

Apothekendienst

Notfallarzt und Apothekendienst

Bei akuten Erkrankungen, wenn der Hausarzt nicht erreichbar
ist mit Onlinesprechstunde:

Von Montag bis Freitag, 9.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt.de, Tel. 0711 965 897 00

An Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstun-
den: Tel. 116 117

Apothekennotdienst

0800 0022833 - www.aponet.de

APO Dienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am
folgenden Tag um 08:30 Uhr.

12.02.2022: **Honberg-Apotheke Tuttlingen**

Robert-Koch-Str. 18

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 - 96 61 50

13.02.2022: **Engel-Apotheke Tuttlingen**

Obere Hauptstr. 6

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 - 23 75

Freiwillige Feuerwehr Möhringen



Liebe Kameradinnen und Kameraden,
auch in diesem Jahr muss unsere Generalversammlung auf
Grund von Corona entfallen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Andreas Frey, Schriftführer

Jugendfeuerwehr Möhringen



Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr und der Kindergruppe,

auf Grund der aktuellen Lage müssen die Proben der Jugendfeuerwehr und der Kindergruppe leider auch noch im Februar entfallen.

Eure Betreuer der Kindergruppe und der Jugendfeuerwehr

Mehringer Läden



Torten / Kuchenverkauf to go

Aufgrund der aktuellen Situation bieten wir am Sonntag, 13.02.22 Torten und Kuchen zur Abholung an, die Abholzeiten sind 14.30 bis 15.30 Uhr.

Prinz Spirituosen

Neu eingetroffen und wieder vorrätig, die beliebten Spirituosen von Prinz sind ab sofort wieder in großer Auswahl erhältlich.

Angerhalle



11. Programm "aber witzig": Kabarettist HG. Butzko am 4. März



HG Butzko

Foto: Torsten Silz

Der „Hirnschrittmacher“ des deutschen Kabarets und Preisträger der „Tuttlinger Krähe“ bringt sein neues Programm in die Angerhalle: HG. Butzko gastiert am Freitag, 4. März, mit seinem Solo „aber witzig“ in Tuttlingen-Möhringen. Seit 1997 steht HG. Butzko auf der Kabarettbühne und zählt mittlerweile zu den Stars des Genres hierzulande. Auf der „Bühne im Anger“ präsentiert er sein neues Programm. Das Gastspiel des Wahl-Berliners im Rahmen der Kleinkunstreihe der Tuttlinger Hallen in Tuttlingen-Möhringen beginnt um 20 Uhr; es gilt aktuell die 2G-Regelung. Karten für die Veranstaltung sind jetzt im vergünstigten Vorverkauf zu haben.

Es gibt Kabarett und es gibt Kabarett mit HG. Butzko. Das ist schon auch irgendwie Kabarett, aber irgendwie ist es auch ein bisschen anders. Denn was HG. Butzko macht, ist eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit. Und getreu dem Motto: "logisch statt ideologisch" hat Butzko dabei einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt, den die Presse mal als "Kumpelkabarett" bezeichnet hat, und mit dem er in Hinter- und Abgründe blickt und die großen Themen der Welt so beleuchtet, als würden sie "umme Ecke" stattfinden.

In seinem inzwischen 11. Programm "aber witzig" spürt Butzko dem Irrsinn nach, der mit der postfaktischen Zeitenwende einhergeht. Und dabei stellen sich interessante Fragen: Was ist ein Computervirus gegen eine echte Pandemie? Was die Reizüberflutung im Digitalen verglichen mit dem Anstieg des Meeresspiegels in der realen Welt? Was nützt die künstliche Intelligenz,

wenn die menschliche Dummheit zeitgleich mitwächst? Es scheint, je mehr wir uns im Paralleluniversum des Virtuellen rumtreiben, umso mehr bringt uns das Treibhaus Erde zurück auf den Boden der Tatsachen. Und während wir vom meteorologischen Klimawandel reden, ist die gesellschaftliche Großwetterlage mit "Heiter bis Wolbig" ebenfalls nur noch unzureichend beschrieben. Immer öfter pendeln die Debatten zwischen unterkühlt und überhitzt, geraten die mentalen Tiefausläufer unter zerebralen Hochdruckeinfluss und das Grollen nach dem Blitzlichtgewitter ist oft nur die Echokammer des Gezwitschers und es war von Twitter und nicht die Lerche, die eben jetzt das bange Ohr durchdrang.

Wer HG. Butzko nach mehrjähriger Pause wieder einmal in Tuttlingen live erleben möchte, kann sich jetzt Tickets sichern. Sie kosten 18,60 € (einschl. Gebühren) im verbilligten Vorverkauf. Karten für die Veranstaltung in der Angerhalle Tuttlingen-Möhringen gibt es bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck“). Ein telefonischer Kartenservice ist dort unter Tel. (07461) 910996 eingerichtet. Online gibt es Karten unter www.tuttlinger-hallen.de, außerdem bei allen bekannten Vorverkaufsstellen des KulturTickets Schwarzwald-Baar-Heuberg in den Landkreisen RW, VS und TUT.

Jetzt auch Einzelkarten für die „22. Tuttlinger Krähe“ zu haben

Was haben Sascha Grammel, Torsten Sträter, Florian Schroeder, Heinrich Del Core, Suchtpotenzial, Miss Allie und Bülent Ceylan gemeinsam? Alle standen sie schon bei der „Tuttlinger Krähe“ auf der Bühne. Seit der Premiere im Jahr 2001 hat sich der Wettbewerb zu stattlicher Größe gemausert. Er zählt heute zu den wichtigsten Kleinkunstpreisen im deutschsprachigen Raum. Ab 5. April geht die 22. Auflage des renommierten Wettbewerbs in der Angerhalle im Stadtteil Möhringen über die Bühne. Das Teilnehmerfeld sowie Ulli Boettcher und Michael Sens als Moderatoren versprechen vier maximal unterhaltsame Abende. Die Dauerkarten sind bereits vergriffen – jetzt sind auch Einzelkarten für die Wettbewerbsabende (5. bis 7. April) und das Finale der Preisträger (10. April) zu haben. Nicht nur weil die „Tuttlinger Krähe“ mit einem hochattraktiven Finalfeld und Künstler*innen, die aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz kommen, aufwartet, sondern auch, weil zunächst nur 50 % der Plätze verkauft werden, dürfte der Kartenvorrat rasch zur Neige gehen. „Es ist besser, sich nicht darauf zu verlassen, dass wir im April die Angerhalle schon wieder voll auslasten dürfen und noch mal nachlegen können“, rät Michael Baur, Geschäftsführer der veranstaltenden Tuttlinger Hallen.

Der Donaustadt garantiert die „22. Tuttlinger Krähe“ einmal mehr die Aufmerksamkeit der bundesweiten Kleinkunstszene. Sie macht Tuttlingen für einige Tage zum „Mekka der Kleinkunst“ hierzulande. Schließlich hat die Auszeichnung mit einer Tuttlinger Krähe schon mancher Karriere Flügel verliehen: In der Liste der Teilnehmer und Preisträger finden sich viele Größen der Szene. Kein Wunder, denn dank des Engagements der örtlichen Wirtschaft (Sponsoren sind KLS Martin, badenova, Eickemeyer, Kreissparkasse Tuttlingen, Surgalign und die Büros Breinlinger und Käufer + Passer) zählt der Tuttlinger Wettbewerb zu den am besten dotierten Kleinkunstpreisen im deutschsprachigen Raum. Für die Finalisten werden Preisgelder in Höhe von 16.000 € ausgeschüttet; rechnet man die Aufwandsentschädigungen hinzu, werden über 25.000 € an die Künstler ausgeschüttet. Die Preisträger erhalten außerdem die begehrte Bronzeplastik des Tuttlinger Bildhauers Roland Martin, eben die „Tuttlinger Krähe“.

Und auch dieses Jahr winkt ein hochkarätiger Wettbewerb, denn das Finalfeld ist erstklassig besetzt – mit Künstlerinnen und Künstlern, die bereits zahlreiche Preise abgeräumt haben und auf der Karriereleiter schon weit nach oben geklettert sind. So können Michael Baur und Programmchef Berthold Honeker einen „hoch attraktiven, spannenden und abwechslungsreichen Wettbewerb“ ver-

sprechen. Die zwölf Finalisten decken viel vom faszinierend breiten Spektrum der Kunstform ab – von Comedy bis Kabarett, von Musik bis zum Bauchgesang (!). Dieses Jahr sind mit Auszügen aus ihren aktuellen Liveprogrammen dabei: am ersten Wettbewerbsabend (Dienstag, 5. April) (in alphabetischer Reihung): Schauspielerin und Folkwang-Absolventin KATALYN HÜHNERFELD aus Wiesbaden, Bauchrednerin und -sängerin MURZARELLA, die auf den Spuren von Sascha Grammel wandelt, MATTHIAS REUTER, der Kabarettist mit dem am Klavier serviert, und die Liedermacherin LUCY VAN KUHL, die sich zu Liedern, Chansons und Kabarett am Klavier selbst begleitet. Am 6. April folgen die HENGSTMANN BRÜDER Sebastian und Tobias aus Magdeburg, die auch im wahren Leben Geschwister sind, KAISER & PLAIN, hinter denen sich das Musikkabarett-Duo Virginia und David aus Berlin verbirgt, Comedian MASUD mit dem etwas schwierigen Nachnamen Akbarzadeh, und – mit der kürzesten Anreise – Kabarettistin KATHI WOLF aus Weißenhorn, die Bachelorette der Psychologie. Den letzten Abend im Wettbewerb gestalten am Donnerstag, 7. April, Shooting Star EVA KARL-FALTERMEIER, die Oberpfälzerin, vor der aktuell kaum ein Preis sicher ist, Stimmwunder und Klangzauberer MARTIN O. aus der Schweiz, der frisch gebackene Gewinner des Stuttgarter Besens, der junge Kabarettist BENEDIKT MITTMANNSTRUBER aus Österreich und „ZDF heute Show“-Star FRIEDEMANN WEISE.



Foto: EBTH

Die drei Wettbewerbsabende vom 5. bis zum 7. April moderiert Kabarettist Uli Boettcher, der gemeinsam mit Tommy Seitzinger auch mit seinem Hoftheater in Baienfurt als Veranstalter tätig ist. Mit der Hofkulturboerse organisiert Boettcher auch eines der großen Branchentreffen im Kleinkunstbereich. Michael Sens, Vorjahressieger und Musikkabarettist aus Berlin, moderiert dann das Finale am Sonntag, 10. April. Für die musikalische Umrahmung sorgt die bewährte Tuttlinger Formation 4fun: „Smoothly Jazzin“ versprechen Marco Schorer und seine Mitsstreiter. Karten für die Einzelabende der „Tuttlinger Krähe 2020“ kosten im verbilligten Vorverkauf für die Wettbewerbsabende jeweils 23,- € und fürs Finale am Sonntag 32,90 € (jeweils inkl. Gebühren). Sie sind ab sofort im günstigsten Vorverkauf online unter www.tuttlinger-hallen.de oder bei der Vorverkaufsstelle der Tuttlinger Hallen, der Ticketbox in der Königstraße 13 (beim „Runden Eck“) in Tuttlingen sowie bei den weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg. Ein telefonischer Kartenservice ist unter Tel. 07461 / 910996 eingerichtet.

Tuttlingen informiert

Mobilitätskonzept: Infos im Netz und bei Bürgerinfo über Zoom

Zum Tuttlinger Mobilitätskonzept gibt es eine Online-Bürgerinfo. Sie findet am 18. Februar statt. Außerdem kann das vollständige Konzept auf tuttlingen.de/mobilitaetskonzept heruntergeladen werden.

Fast drei Tage lang diskutierten gut 50 Bürger*innen im letzten Herbst über die Tuttlinger Verkehrsplanung und Gestaltung öffentlicher Räume, zuvor hatten sich bereits Gemeinderat und Verwaltung intensiv mit den Themen befasst. Die Ergebnisse all dieser Runden flossen in das Mobilitätskonzept ein, das als Entwurf vorliegt. Unter der Überschrift „Tuttlingen 2035“ fasst es zahlreiche konkrete Vorschläge zu den Themen Fuß- und Radverkehr, ÖPNV, Individualverkehr, Umlandmobilität und Stadtgestaltung zusammen.

Nachdem das vom Büro Albert Speer & Partner zusammengestellte Papier den Gemeinderäten diese Woche zugestellt wurde, ist es nun auch komplett auf www.tuttlingen.de/mobilitaetskonzept einsehbar. Außerdem gibt es am 18.02. (abends) eine ausführliche Bürger-Info, bei der auch Fragen und Anregungen möglich sind.

Die Bürgerinfo wird wegen der Pandemie online stattfinden. Die Anmeldung ist möglich unter 07461/99-199 oder niklas.frey@tuttlingen.de.



Zensus 2022

Eine Volkszählung ist eine gesetzlich angeordnete Erhebung, um statistische Daten zu ermitteln, die die Grundlage für politische Entscheidungen bilden. Erhebungsbeauftragte führen die Befragung durch.

Erhebungsbeauftragte (m/w/d)

Im Jahr 2022 findet ab Mai bundesweit eine Zählung der Bevölkerung, Gebäude und Wohnungen statt. Die Stadtverwaltung Tuttlingen sucht zur Durchführung der Zensus-Erhebungen bereits jetzt Erhebungsbeauftragte. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich als Interviewerinnen oder Interviewer vormerken lassen.

Ihre Aufgaben

Als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter werden Sie im Rahmen der Haushaltsbefragung und der Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt. Dazu wird Ihnen ein Arbeitsbezirk mit ca. 150 zu erhebenden Personen im Stadtgebiet Tuttlingen zugeteilt.

Vor Ort stellen Sie die Existenz der dort wohnenden Personen fest und übergeben ihnen ein Schreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen. Können die auskunftspflichtigen Personen den Fragebogen nicht online ausfüllen, müssen Sie zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern Papierfragebogen ausfüllen. Eine Befragung dauert hierbei ca. 15 Minuten. Für die Befragten besteht dabei Auskunftspflicht.

Rahmenbedingungen

- Die Befragung erfolgt im Zeitraum vom 16. Mai 2022, bis Ende Juli 2022. In der Zeiteinteilung sind Sie frei. Sie können beispielsweise auch nach Feierabend oder am Wochenende Interviews durchführen
- Als Voraussetzungen für diese Tätigkeit müssen Sie volljährig sein, ein freundliches Auftreten haben, gewissenhaft mit vertraulichen Informationen umgehen und im März/April 2022 an einer Schulung teilnehmen. Soweit Sie nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, müssen Sie zudem ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen.

- Fremdsprachenkenntnisse wären wünschenswert, sind jedoch keine Voraussetzung.
- Zudem sollten Sie hauptberuflich nicht in sensiblen Bereichen arbeiten. Dies sind z.B.: Einwohnermeldeamt, Ausweis-, Staatsangehörigkeits- und Ausländerbehörde, gemeindlicher Vollzugsdienst, Bußgeldstelle, Beitreibungsabteilung der Gemeinde-/Kreiskämmerei, Steueramt, Sozialamt, Jugendamt, Baurechtsamt, Gewerbeamt, JobCenter, Waffenbehörde, Lebensmittelkontrolle.
- Weitere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
- Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine steuer- und sozialversicherungsfreie Aufwandsentschädigung von ca. 700 EUR, abhängig von der Anzahl der befragten Auskunftspflichtigen.

Sie möchten sich aktiv am Zensus 2022 beteiligen und Haushalte befragen? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich als Interviewerin oder Interviewer bei uns melden.

Kontakt:

Erhebungsstelle Zensus Stadt Tuttlingen
Rathausstraße 1
78532 Tuttlingen

E-Mail: zensus@tuttlingen.de, Tel.: 07461 / 99-194

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie hier, oder unter www.zensus2022.de.

Online-Terminvergabe für die Kfz-Zulassungsstelle im Landratsamt Tuttlingen

Um den Kunden der Kfz-Zulassungsstelle einen noch besseren Service bieten zu können, stellt die Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen das Verfahren zur Vergabe der Onlineterminale ab Montag, 14. Februar 2022, um. Die Terminverwaltung ist über die Homepage des Landkreises (www.landkreis-tuttlingen.de) unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ und weiter „Kfz Zulassung Termin“, zu erreichen. Anschließend wird man durch das Programm geführt.

Neu ist, dass man nach erfolgter Terminreservierung eine Bestätigungs-E-Mail erhält. In dieser Bestätigungs-E-Mail befindet sich ein QR-Code, den die Kundinnen und Kunden an den Scanner am Wartemarkenautomaten in der Zulassungsstelle halten können. Die Aufrufnummer wird dann automatisch gedruckt. Die Kundinnen und Kunden der Zulassungsstelle werden über den Bildschirm rechts im Wartebereich aufgerufen.

Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, einen bereits vereinbarten Termin über einen Link in der Bestätigungs-E-Mail abzuändern oder ganz abzusagen.

Der Besuch der Zulassungsstelle ist derzeit zwar ohne eine Terminvereinbarung möglich. Allerdings kann es ohne Termin zu unnötig längeren Wartezeiten kommen. Insofern empfiehlt das Landratsamt eine Terminreservierung über das Online-Portal.

Die Kfz-Zulassungsstelle befindet sich im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, im Gebäude B. Über den Eingang Ecke Werderstraße/Weimarstraße gelangen die Besucherinnen und Besucher direkt zur Kfz-Zulassungsstelle. Die aktuell geltenden Corona-Vorschriften nebst Zutrittsregelung sind auf der Homepage des Landkreises Tuttlingen abrufbar.

Erfolg für Tuttlinger Musiker*innen beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ in Schramberg

Auch in diesem Jahr nahmen beim 59. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ vielen Musikschüler*innen aus Tuttlingen teil und konnten überdurchschnittlich hohe Ergebnisse erreichen. Der Wettbewerb fand am Samstag, den 29. und Sonntag, 30. Januar in Schramberg statt. Im Vergleich zum vergangenen Jahr, als die Vorträge auf allen Ebenen des Wettbewerbs aufgrund der Corona-Pandemie digital ausgetragen wurden, konnten die mu-

sikalischen Feststage in diesem Jahr in Präsenz stattfinden. Kleinere Einschränkungen mussten immer noch hingenommen werden: Bei den Vorspielen war es nur drei Begleitpersonen, den Lehrkräften und Begleitern gestattet, den Wertungen zuzuhören. Zwar war die Teilnehmerzahl geringer als in den Jahren vor der Pandemie, dennoch genossen es die Teilnehmerinnen und Teilnehmer endlich wieder live bei „Jugend musiziert“ spielen zu dürfen. Einige Wertungen wurden erst vergangenes Wochenende in Konstanz und Böblingen ausgetragen. Bernd Müller-Fliss, stellvertretende Tuttlinger Musikschulleiter, freute sich über das überdurchschnittlich hohe Niveau und die Ergebnisse: „Wir sind stolz auf jede einzelne, erbrachte musikalische Leistung unserer Schüler*innen aber selbstverständlich auch auf den überdurchschnittlich hohen Grad der Weiterleitungen zum Landeswettbewerb Baden-Württembergs“. Die Ergebnisse (25 Punkte sind die Maximalpunktzahl) der Tuttlinger Musikschüler*innen hier im Einzelnen:

Duo Klavier und ein Holzblasinstrument

Nicola Bayha, Anna Motz (Querflöte/Klavier) 25. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Lamita Mansour, Sophia Motz (Querflöte/Klavier) 25. Punkte und einen 1. Preis

Leni Schneider-Srittmatter, Lena Majewski (Querflöte/Klavier) 25. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Yara Reichle, Lena Majewski (Querflöte/Klavier) 25. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Duo Klavier und ein Blechblasinstrument

Aurelius Kempf, Wanda Schmidt (Waldhorn/Klavier) 23. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Julia Eble, Kathrin Heni (Waldhorn/Klavier) 23. Punkte und einen 1. Preis

Paula Schmidt, Patrizia Specker (Waldhorn/Klavier) 23. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Julius Maier, Jule Stöhr (Waldhorn/Klavier) 23. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Felizitas Eble, Mika Rempp (Posaune/Klavier) 21 Punkte und einen 1. Preis

Gitarren-Duo

Alexander Muallem, Anton Schueler, 25. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Simon Linz, Nora Hartmann, 24. Punkte und einen 1. Preis

Matilda Schmidt, Ilias Schäfer, 23. Punkte und einen 1. Preis

Erwin Yuan und Jan Schmidt, 24. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Violine Solo

Sophia Motz, 25 Punkte und einen 1. Preis

Laura Motz, 25 Punkte und einen 1. Preis

Anna Motz, 25 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Julia Mansour, 24 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Jona Vogt, 25 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Dorothee Höppner, 24 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Linus Diesch, 24 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb (er hat inzwischen bei Prof. Christoph Wyneken/Freiburg Unterricht)

Klavier-Kammermusik

Jule-Marie Sauter, Margarita Muallem (Violinen), Matilda Schmidt (Klavier), 25 Punkte und einen 1. Preis

Annika Baisch, Wanda Schmidt (Violinen), Ushini Zoysa (Klavier), 2 Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Klavierbegleitung

Laura Motz, 25 Punkte und einen 1. Preis
Lea Reichle, 23 Punkte und einen 1. Preis

Gesang (Pop)

Aysu Demirkaya, 25. Punkte und einen 1. Preis mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Die Vorbereitungen zu diesem Wettbewerb wurden vom Förderverein Viva a Musica und dem Elternbeirat der Musikschule Tuttlingen tatkräftig unterstützt. Die für die musikalische Vorbereitung und Erfolge verantwortliche Musikschullehrer sind: Johanna Amiras (Klavier), Monika Ascher (Violine), Andrea Bensch (Violine), Romina de la Fuente (Gesang), Oliver Helbich (Posaune), Ying-Yu Hertkorn (Klavier), Heinz Imrich (Querflöte), Bernd Müller-Fliss (Violine), Friederike Weber (Klavier), Massimo Serra (Gitarre), Peter Woelke (Gitarre), Takako Yamanoi (Waldhorn) Der Landeswettbewerb findet Anfang April in Pforzheim statt, der nachfolgende Bundeswettbewerb Anfang Juni in Oldenburg.

Öffnungszeiten:

Montag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Dienstag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Mittwoch 8:30 Uhr - 11:00 Uhr
Donnerstag 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Mo., Di., Mi.: 8.30 - 11.00 Uhr, Do.: 15.30 - 18.30 Uhr, freitags geschlossen.

**E-Mail: immendingen@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de**

Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Kath. Frauengemeinschaft Möhringen



Fasnetobed und Weltgebetstag

Leider muss auch dieses Jahr der Fasnetobed coronabedingt ausfallen.

Am **Freitag, den 04.03.2022** feiern wir den Weltgebetstag 2022. Frauen aller Konfessionen sind dazu recht herzlich eingeladen. Beginn ist um **18.30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Andreas.

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Kirchliche Nachrichten vom 11.02. bis 20.02.2022

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit; sondern auf deine Barmherzigkeit. (Daniel 9,18)

Freitag, 11.02.2022

Stadtkirche Tuttlingen:

10.00 Uhr Musik und Ermutigung

Sonntag, 13.02.2022

Kreuzkirche Möhringen:

11.00 Uhr Gottesdienst
Ehepaar Hartling Vorstadt

Freitag, 18.02.2022

Stadtkirche Tuttlingen:

10.00 Uhr Musik und Ermutigung

Sonntag, 20.02.2022

Kreuzkirche Möhringen:

9.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Arnold

Kontakt

Evang. Kirchengemeinde Pfarramt Süd
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik, Unter Jennung 15,
78532 Tuttlingen – Möhringen Vorstadt
Tel.: 07461-75467 - Fax: 07461-164965

E-Mail: Birte.Janzarik@elkw.de

Evang. Kirchengemeinde Tuttlingen

- Gemeindebüro -

Karin Faude

Gartenstr. 1

78532 Tuttlingen

Tel.: 07461/9275-22

Fax: 07461/9275-25

E-Mail: gemeindebuero@ev-kirche-tuttlingen.de oder

Karin.Faude@elkw.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen



Kirchliche Mitteilungen St. Andreas, Tuttlingen-Möhringen

Fr, 11.02.22

Möhringen 18.00 **Rosenkranz**

Sa, 12.02.22

Möhringen 18.30 **Eucharistiefeier** - wir beten in einem besonderen Anliegen - Walter Speck - Fritz Manger

Do, 17.02.22

Möhringen 18.30 **Eucharistiefeier und Anbetung** - wir beten für Hans Müller und Arnold Sigwart - Irma Mattmüller - Julie Wrobel und verst. Angehörige - den Frieden in den Familien

Fr, 18.02.22

Möhringen 16.00 **Weg-Gottesdienst der Erstkommunikanten**

Möhringen 18.00 **Rosenkranz**

So, 20.02.22 7. Sonntag im Jahreskreis

Möhringen 10.30 **Eucharistiefeier** - wir beten für Egon Hiestand u. verstorbene Angehörige - Verst. der Fam. Wagner - verstorbene Eltern u. Geschwister - Verst. der Fam Reichle, Bloch u. Neumayer - Ruth Riesterer - Barbara Lang geb. Arnold

Öffnungszeiten & Kontakt

Kath. Pfarramt Möhringen

Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462 / 269382 (In **dringenden Notfällen** außerhalb der Bürozeiten wenden Sie sich bitte an Herr Pfr. Maier Immendingen 07462 6289)

Öffnungszeiten:

Dienstag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Freitag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

donnerstags geschlossen.

E-Mail: moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Kath. Pfarramt Immendingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon: 07462 / 6289 - Fax: 07462 / 26017
Pfarrer Maier, 07462 / 6289 (In **dringenden Notfällen** außerhalb der Bürozeiten wenden Sie sich bitte an Herr Pfr. Maier Immendingen 07462 6289)

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Vereinsmitteilungen



Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe

Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

Fremdenverkehrsverein Möhringen e.V.



Auf geht's nach Waidhofen

Bürgerfahrt nach Waidhofen vom 30.09.2022 bis 03.10.2022

Die Durchführung dieser Reise ist von einer Mindestteilnehmerzahl abhängig. Bitte teilen Sie uns vorerst unverbindlich mit, ob Sie an der Reise teilnehmen wollen. Die Busreise enthält 3 Übernachtungen, ein abwechslungsreichen Programm und auch genügend Freizeit. Sind genügend Interessenten vorhanden, werden wir schnellstmöglich das Programm und die anfallenden Kosten übernehmen. Bitte teilen Sie uns Ihr Interesse bis zum 27. Februar 2022 per Email mit. Unsere Emailadresse lautet: info@fvv-moehringen.de.



Auf geht's in die Partnerstadt

Foto: Jürgen Lepszky

Narrenzunft Möhringen e.V.



Radio Narreneschtwelle geht wieder auf Sendung!

Sich die Möhringer Fasnet in die eigenen vier Wände zu holen und närrisch zu sein, das wollen wir nach dem großen Zuspruch im vergangenen Jahr auch diese Fasnet wieder ermöglichen. Deshalb bieten wir erneut unser Möhringer Fasnetradio „Radio Narreneschtwelle“ an. Zum Auftakt gibt es wieder den Zunftball per Web-Radio. „Radio Narreneschtwelle“ sendet am Samstag, 19. Februar, von 18 bis 22 Uhr. An der Fasnet sendet unser närrisches Radio von verschiedenen Orten im Städtle und aus dem Studio am Schmotzigen (Wecken) von 5 bis 12 Uhr sowie von 16 bis 20 Uhr, am Fasnetsonntag von 14 bis 19 Uhr sowie am Fasnetmentig ebenfalls von 14 bis 19 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn wir wieder ähnliche viele Hörer wie im vergangenen Jahr hätten. Wir freuen uns schon jetzt über Liedwünsche, aber gerne auch über närrische Beiträge als MP3 und alles Mögliche – Kontakt ins Studio: narreneschtwelle@gmx.de. Bis spätestens am Zunftball per Radio –
Euer Team Narreneschtwelle

Hanselesäckle für den Narrensamen

Auch in diesem Jahr stehen in der Fasnetwoche für unseren Narrensamen wieder die gefüllten Hanselesäckle zusammen mit dem Malbuch der Narrenzunft im Lädle bereit. Gegen ein aufgesagtes Hanselesprüchle können diese zu den üblichen Öffnungszeiten im Lädle abgeholt werden. Das soll etwas den Schmerz über die abermals reduzierte Fasnet lindern helfen. Die Narrenzunft hat auch wieder ihr Spendenkässle im Lädle platziert. Über Geldspenden jeglicher Größenordnung freuen wir uns sehr.

Häsvorstellung in der Schule

Die Schulleitung der Anton-Braun-Grundschule hat anfragt, ob am Schmotzige anstatt der üblichen Schülerbefreiung, die in diesem Jahr wieder nicht stattfinden kann, eine Häsvorstellung durchgeführt werden könnte. Dieser Anfrage kommen wir natürlich sehr gerne nach. Dazu benötigen wir insgesamt 16 Hästräger (Teilnehmerzahl begrenzt!), die an dieser Aktion teilnehmen. Interessenten bitte beim Zunftmeister Simon Krug, Tel. 8030 melden. Nähere Infos folgen.

Freie Kater-Gruppe D' Katz vo Mehringe



Neues vom Kater

Nach wie vor wird so mancher Haushalt im Städtle von hungrigen und gefräßigen Tieren der Gattung „Mus musculus“ bedroht.

Da heißt es nicht lange zögern – sondern HANDELN!! Denn Mus im Hus bringt manch' Verdruss!

Achtung!

Unsere anerkannt guten Dienstleistungen werden auch unter erschwerten CORONA-Bedingungen angeboten!

Wir kommen mit ÄffÄffP2-Maske an Eure Haustüre und bieten an:

- technische Wartung an in Gebrauch befindlichen Musfalle (einjustieren, ölen usw.)
- Anlieferung eines oder mehrerer nachhaltig produzierter aktueller Fanggräte in der Qualitätsstufe „Home-land-Baden“

NEU ist unser Abhol-Service! Das bedeutet für den Nutzer: In der Falle verblichene Nager werden zu Hause abgeholt! Diese Leistung ist für Kunden mit einem Service-Vertrag, der vor 2022 abgeschlossen wurde, kostenlos! Wahlweise bieten wir im Anschluss daran eine Erdbestattung an (der Klassiker). Auch eine sog. „Luftbestattung“, übernommen durch ortsansässige Elstern, ist möglich. Feuerbestattungen sind aus organisatorischen Gründen derzeit ausgeschlossen. Falls aus sentimentalen Gründen eine sog. „Lebend-Falle“ zu Einsatz gekommen ist, übernehmen wir im Falle eines Jagderfolges die Entleerung derselben.

Diese Maßnahme erfolgt in der Regel jenseits des Schildes „Herzogtum Württemberg“ mit der Auflage an die Freigelassenen sich im Westen nicht wieder blicken zu lassen!

Übrigens...wer die Variation „Erdbestattung“ gewählt hat, kann dazu eine musikalische Umrahmung bestellen (Mundharmonika), jeweils *kostenlos!*

Eine Transportkosten-Versicherung entfällt bei allen Varianten.

Die durchzuführenden Arbeiten werden je nach Aufwand berechnet. In der Regel gelten hierfür die aktuellen Schorle-oder Kessler-Sekt-Tarife.

Übrigens...Wer an unserem „Bonus-Programm“ teilnimmt, erhält pro Jahr **eine Dienstleistung gratis (!)** und wird durch unseren druckfrischen „Mus-Letter“ stets neu informiert und auf dem aktuellen Stand gehalten!

Sprichle 2022

**Liet de Kater ful im Nescht
machtet d'Mies im Ker ä Fescht***

Hoorig!

Gez. H.v.H (Kater u. Commodore)

* ...aber so wiet lommers net komme

Sonstiges



CO2-Check fürs Handwerk

Ab sofort können Handwerksbetriebe mit einem neuen Tool ihre Klimabilanz berechnen und CO2-Einsparpotenziale identifizieren

Klimaschutz, die Energiewende und mehr Ressourceneffizienz – das sind dringliche Herausforderungen unserer Zeit. Dafür hat Handwerk 2025 einen CO₂-Rechner entwickelt, der erstmals speziell auf die Belange des Handwerks in Baden-Württemberg ausgerichtet ist. Mit diesem Quick-Check erhalten Handwerksbetriebe innerhalb einer Minute einen ersten Eindruck über die Klimabilanz ihres Betriebs. Gemeinsam mit dem Umweltberater der Handwerkskammer Konstanz können sie anschließend weitere Verbrauchsdaten analysieren und Strategien entwickeln, um den eigenen Betrieb klimaneutraler zu gestalten.

„Wir möchten unsere Mitgliedsbetriebe dazu ermuntern, ihren Beitrag zur Klimaneutralität beizutragen“, sagt Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz. „Gleichzeitig ist es unser Ziel, die Betriebe bei der erfolgreichen Umsetzung maßgeschneiderter ökologischer Nachhaltigkeitskonzepte zu unterstützen.“ Wer Klimaschutz in seinem Unternehmen etabliert und verantwortungsvoll mit Ressourcen umgeht, könne dies auch als Werbeargument gegenüber Kunden einsetzen und sich als attraktiver Arbeitgeber profilieren, so Georg Hiltner.

Für einen ersten Einblick in die eigene Klimabilanz können Handwerker den Energieverbrauch ihres Unternehmens auf dieser Website eingeben: www.handwerk2025.de/quick-check. Nach Eingabe der Daten erhalten sie das Ergebnis per E-Mail zugeschickt. Das Angebot ist kostenlos.

Bürger schenken Bürgern



Eine Vitrine – Interessenten können sich unter der 07462 / 8396 melden.

Interessantes & Wissenswertes



Bau des Wasserwerks befindet sich in den letzten Zügen

Der Bau des neuen Wasserwerks für den Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal neigt sich dem Ende zu. Das Gebäude zeigt sich seit einigen Tagen mit seiner neuen Fassade ganz in blau in Anlehnung an die zukünftige Funktion zur Aufbereitung von Trinkwasser.

Die Photovoltaikanlage auf dem Dach ist bereits installiert und kann nach den Umschlussarbeiten im Stromnetz in Betrieb genommen werden. Sobald die Temperaturen im Frühling steigen, werden abschließend die Außenanlage und die Attika des Wasserwerks fertiggestellt.

Doch vor allem im Gebäude geht es voran: Die Aufbereitungsanlagen für die Filtration, die Enthärtung sowie die zugehörigen Pumpen mit Verrohrungen sind größtenteils montiert. Mit den erforderlichen Elektroinstallationen wird in den kommenden Tagen begonnen.

Nach dem Umbau der Brunnen, fehlt nur noch das Wasser, um im April/Mai mit dem Probetrieb starten zu können.

Die Inbetriebnahme ist auf Ende Mai terminiert. Dies kann sich jedoch aufgrund der aktuellen Probleme hinsichtlich der Liefertermine einzelner relevanter Bauteile etwas verzögern. Es werden jedoch alle möglichen Hebel in Bewegung gesetzt, dass ab Juni täglich rund 2.400 m³ Trinkwasser über die neue Aufbereitungsanlage in das bestehende Netz eingespeist werden.

Eßlinger Mitteilungen



Rathaus Eßlingen

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236

E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher Hartmut Wanderer und der Geschäftsstellenleiterin Petra Schramm können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Kirchliche Mitteilungen



**Kath. Kirchengemeinde
St. Jakobus Eßlingen**



Hinweis

Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie Verschiebungen auch in der Seelsorgeeinheit sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil! - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Daniel 9,18

CORONA – JETZT DURCHHALTEN!

Gottesdienste und Gemeindeleben

Samstag, 12.02.2022

16.00 Uhr Gottesdienstaufzeichnung in Talheim

Die Ortsverwaltung informiert

Corona-Ticker

Von den gemeldeten Corona-Fällen in Tuttlingen entfielen auf Eßlingen
Stand 04.02.2022 – 2 Fälle

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

**Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
v. 11.02.-18.02.2022**

Restmüll und Gewerbetonnen

(graue Tonnen mit grauem und blauen Deckeln) 17.02.2022

Windeltonnen (orangefarbene Deckel) 17.02.2022

Sonntag, 13.02.2022

8.00 Uhr Kirche zu Hause – „70 Tage vor Ostern aus Talheim“

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Marion Pipiorke

Dienstag, 15.02.2022

17.30 Uhr Organistentreffen in Tuningen

Mittwoch, 16.02.2022

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

18.00 Uhr Konfirmandenelternabend in der Pfarrscheuer

Donnerstag, 17.02.2022

9.00 – 11.00 Uhr Bürozeit im Pfarrhaus

Kirche zu Hause

Mit dem Titel „70 Tage vor Ostern aus Talheim“ macht Kirche zu Hause auch am kommenden Sonntag ein Angebot. Erleben Sie ein engagiertes Gottesdienstteam und lassen Sie sich inspirieren zu einem spannenden Lebensstil mit Echtheit und Tiefgang durch die Predigt, die diese Woche von Pfarrerin Marion Pipiorke gehalten wird. Kirche zu Hause – wir sehen uns!

Blick auf die Welt

Immer wieder bereitet uns der Konflikt in der Ukraine große Sorgen. Über der Corona-Pandemie vergessen wir leicht, dass es noch andere Baustellen in der Welt gibt. Wir lassen uns so leicht auf eine Sache fixieren und übersehen dabei, dass das Leben viel mehr Facetten bietet. Beten wir alle gemeinsam dafür, dass die Auseinandersetzungen in der Ukraine ohne Waffengewalt verlaufen und dass eine friedliche Lösung gefunden wird, bei der es nur Gewinner gibt. Das muss doch in unsrer zivilisierten Welt möglich sein!

Im Gottesdienst am Sonntag fand ich bei einem Lied, das wir gesungen haben, folgendes **Gebet aus der Ukraine**:

Gott schicke
den Tyrannen Läuse,
den Einsamen Hunde,
den Kindern Schmetterlinge,
den Frauen Nerze,
den Männern Wildschweine,
uns allen aber einen Adler,
der uns auf seinen Fittichen
zu ihm trägt.

Nun ja – die Denkweise ist vielleicht etwas ungewohnt für uns und durchaus auch ungewöhnlich. Sie kommt aus einem anderen Kulturkreis. Aber immerhin – sie gibt uns zu denken. Ich jedenfalls könnte dazu Amen sagen. Und Sie?

*Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Woche!
Ihre Pfarrerin Marion Pipiorke*

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Fax 07462 9482-22 (Rathaus.moehringen@tuttlingen.de) und Eßlingen (rathaus.esslingen@tuttlingen.de). Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Ortschaftsverwaltung Möhringen und Esslingen ist der Ortsvorsteher oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Anzeigenschluss Mittwoch, 17.00 Uhr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Vereinsmitteilungen**Narrenzunft Eßlingen
Eßlinger Hannesle****#Fasnetsprüche**

Dä Hannes hockt ganz traurig im Eck,
zu keinem Umzug fahred mir mit em Bus eweg.

Könned wieder it uff d Stroß,
denn umzugtechnisch isch nix los.

Dem Corona hond mir des zu verdankä,
könned uff kom Umzug schwankä.

Dond bitte is Hannesle au beglückä,
und närrisch eure Häuser schmückä!

Bleibed luschdig, gsund und sowieso,
mir grüßed mit Narri Narro!

15.01.2022 M.O.



Foto: B.Honold

**Kinder Mal- und Bastelaktion zur
Fasnet 2022**

Leider kann auch dieses Jahr coronabedingt keine Kinderfasnet stattfinden. Sicher hattet ihr schon eine Idee, wie ihr euch dieses Jahr an der Fasnet gerne verkleidet hättet. Um euer Kostüm trotzdem präsentieren zu können, malt oder bastelt euch in eurem Lieblingskostüm.

Natürlich dürft ihr auch etwas anderes zum Thema „Fasnet“ malen oder basteln. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wir freuen uns über jede Zusage. Bitte gebt eure Bilder **mit Name und Anschrift bis spätestens Sonntag, 20.02.22** bei Manuel Otholt, Brendenweg 10, ab.

Für jeden Teilnehmer haben wir eine tolle Überraschung vorbereitet.

*Närrische Grüße
euer Zunftrat*

**Die Nachbarschaftshilfe
"Wir für Sie" e.V.****Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe**

Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

**Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen**

NEU

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

➔ Jetzt Projekte einstellen

**gemeinsam
helfen.de**